

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1910**

224 (3.10.1910) 1. Blatt

Badischer Beobachter.

Hauptorgan der badischen Zentrumspartei.

Publication details including subscription rates (e.g., 30 Pf. per quarter), advertising prices, and contact information for the publisher (Hermann Vogel) and printer (Hermann Vogel).

„Marodeure im Zentrum“

Unter dieser Epithete erörtern liberale Blätter die Schlußfrage, die Herr Verleger Leming in Dortmund auf der großen Zentrumswählerversammlung...

Beilagen:

Einmal wöchentlich: das illustrierte achtseitige Unterhaltungsblatt „Stern und Blumen“... Zweimal wöchentlich: das vierseitige Unterhaltungsblatt „Blätter für den Familienkreis“.

Deutschland.

Keine Abschaffung der Kürassiere? Ein „Hamburger Nachrichten“ wird aus Berlin geschrieben: „Eingeweihten Kreisen ist von einem Plan der Abschaffung der Kürassiere nichts bekannt...“

Ein Vebel-Interview.

Die Redaktion des „Wiener Journal“ veröffentlicht den Bericht einer Unterredung, die einer ihrer Mitarbeiter mit August Vebel gehabt haben soll.

Bottom section containing a small advertisement for 'Badische Landesbibliothek' and other notices.





**Zodes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die schmerzliche Nachricht, daß es Gott, dem Herrn über Leben und Tod, gefallen hat, unseren lieben Gatten, Bruder, Onkel, Schwiegersohn und Schwager,

**Karl Speck,**  
Großh. Rechnungsrat,

nach längerem Leiden, wohlversehen mit den heiligen Sterbefakramenten, heute morgen, im Alter von nahezu 56 Jahren, in die ewige, bessere Heimat abzurufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Elise Speck, geb. Fud.**  
Karlsruhe, den 2. Oktober 1910.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 4. Oktober, nachmittags halb 4 Uhr, in Gernsbach, vom Hause Hauptstraße Nr. 310 aus statt.

Trauerhaus in Karlsruhe: Müppurrerstraße 29 a.

## Karlsburg Durlach

Hierdurch beehren wir uns ergebenst mitzuteilen, daß wir heute den Betrieb der **Gastwirtschaft zur Karlsburg in Durlach** übernommen haben.

Unser eifrigstes Bestreben wird sein, durch solide Geschäftsführung den Zuspruch der werthen Gäste zu erlangen und zu erhalten.

Wir empfehlen unsere **vorzüglich geführte Küche, prima Lager- u. Kaiserbier aus der Brauerei Moninger und naturreine Weine.**

Die titl. Vereins-Vorstände machen wir auf unseren **großen Saal mit Theaterbühne, große Gartenwirtschaft und Kegelbahn** aufmerksam.

Wir bitten uns durch regen Besuch gütigst unterstützen zu wollen und zeichnen

hochachtungsvoll!

**Hans Haas und Frau**  
langjähr. Wirt des Ludwigschajener Bürgerbräu.  
Durlach, den 1. Oktober 1910.

Nach mehrjähriger spezial. Tätigkeit als Assistenzarzt an den Universitäts-Kliniken Erlangen (Prof. Denker) und Leipzig (Prof. Barth), sowie an der Kreistaubstummenanstalt für Mittelranken in Nürnberg, habe ich mich als

**Spezialarzt für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen**

hier, Kaiserstrasse 185, 2 Treppen, niedergelassen.

**Dr. med. Ernst Huber.**

Sprechstunden: vorm. 10-1 Uhr, nachm. 3-5 Uhr.  
Telephon 1088.

**Zodes-Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Sohn, unsern Bruder, Schwager und Onkel,

**Albert Eßig,**

nach kurzer, aber schwerer Krankheit, heute Nacht im Alter von 35 Jahren, in die ewige Heimat abzurufen.

Um stille Teilnahme bitte die tieftrauernd. Hinterbliebene Familie **E. Eßig.**  
Karlsruhe, den 1. Oktober 1910.  
Die Beerdigung findet Montag, den 3. Oktober, nachmittags 1/2 3 Uhr statt.  
Trauerhaus: Duffenstraße 89, III.

**Friedrichsbad**

136 Kaiserstrasse 136.

An den fünf ersten Tagen der Woche kostet ein Wannabad für Männer und Frauen

**35 Pfennig**

Samstags 40 Pfennig.

## Zum Moninger

Ecke der Kaiser- und Karlstrasse \* **KARLSRUHE** \* Haltestelle der elektr. Strassenbahn

**Hauptanschenk der Brauereigesellschaft vormals S. Moninger**

Café, Speisesaal, Spiel- und Billardzimmer im 1. Obergeschoss  
**Grosser schattiger Garten**  
**Vorzügliches helles und dunkles Bier**

Anerkannt gute Küche  
Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Jos. Schuh.

**Sanften, langanhaltenden Schnitt**

garantiert meine **Spezial-Marke Hummel-Rasiermesser.**

In allen Breiten vorrätig!  
Alte Rasiermesser werden bei mir sorgfältigst fachgemäss geschliffen mit Garantie für guten Schnitt. Versand nach auswärts.

**Karl Hummel, Werderstrasse 13.**

**CHRIST. OERTEL KARLSRUHE**  
KAISERSTR. 101/103

GROSSES LAGER	BETTFEEDERN
KANZELHAARDECKEN	FLAUM
WOLLEDECKEN	ROSSHAAR
STEPPEDECKEN	MATRATZENDRELL
PIQUEDECKEN	BETTBARCHEMENT
TÜLL-BETTDECKEN	LEINEN
SPACTEL-BAND	BAUMWOLLTUCH
TÜLLGARDINEN	DAMASTE etc.

**SCHLAFZIMMER-EINRICHTUNGEN JEDER STILART**  
**ÜBERNAHME KOMPLETTER AUSSTEUERN**

**Junge Mädchen**

im Alter von 14 bis 16 Jahren finden dauernde Beschäftigung bei

**F. Wolff & Sohn,**  
Durlacher Allee 31/33.

**Katholischer Männerverein der Stadt.**

Mittwoch, den 5. Oktober, abends 1/2 9 Uhr, im Vereinslokal 7, Saalbau, Lachnerstraße,

**Vereinsversammlung mit Vortrag**

des hochw. Herrn Stadtpfarrers Stumpf.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder freundlich ein, und bitten um zahlreichen Besuch.

Der Vorstand.

**Katholischer Mädchenschub-Verein Karlsruhe.**

Geschäften und Prinzipale finden jederzeit solides, zuverlässiges Personal sowie Stellenjüngende jeder Branche gute Stellen in unserm Bureau, Soffenstraße 19, St. Elisabethenhaus, Telephon 744.

Der Vorstand.

Unsere Verkaufsräume bleiben

**Dienstag den 4. cr.**

und

**Mittwoch den 5. cr.**

bis 6 Uhr abends

**geschlossen.**

**Geschw. Knopf.**

**Städtisches Bierordtbad.**

**Schwimmhalle.**

Winterabonnement giltig vom 1. Oktober bis 1. April.

für Erwachsene	18 M.
für Kinder	6 M. 50 Pfg.

**Nürnberger Gold-Lotterie**

Ziehung 20. bis 22. Oktober

**440000 M.**

Hauptgewinne

**100000 M.**

**50000 M.**

**30000 M.**

Lose à 3.30 M. Porto u. Liste empfängt Lotterie-Unternehmer

**J. Stürmer,**  
Strassburg i. E., Langstr. 107.  
In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstr. 11/15.  
Gebr. Göhringer, Kaiserstr. 60.

**Wiedereröffnung meiner Filiale**

**Werderplatz 48**

erlaube mir anzuzeigen. Dieselbe ist als Spezial-Weiss- und Baumwollwaren-Geschäft eingerichtet, und habe ich die Leitung dem in meinem Hause längere Jahre tätig gewesenem Herrn Karl Holzschuh übertragen.

**Christ. Oertel**

Rabatt-Marken. Hauptgeschäft Kaiserstrasse 101/103. Telephon 217.

**Futterlieferung.**

Die Lieferung von:

100 Ztr. Gelberbsen,
50 " Zuckerrüben (Ruhrüben)
100 " Runkelrüben, gewöhnliche
40 " Kartoffeln
25 " Strohhalm
20 " Roggenstroh (Handbruch)

sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift "Futterlieferung" versehen, unter Anschlag von Mustern bis 12. Oktober, vormittags 9 Uhr, auf unserm Bureau, Göttingerstraße Nr. 6, einzureichen, wozu auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufzulegen und die zum Angebot zu verwendenden Formulare abgeben werden.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1910.  
Städtische Gartendirektion.

**Dr. Wehrle,**  
Schlossplatz 16. Fernspr. 1649  
zurückgekehrt.

Jüngerer stadtbundiger

**Laufjunge**

zum sofortigen Eintritt gesucht

**Serdersche Buchhandlung.**

**Dankfagung.**

Als Reinertragnis des am 20. und 21. September hier veranstalteten Margeriten-Tags konnten bis jetzt an die Hilfs- und Zinsenrispe 9000 M. abgeführt werden. Wenn auch dieses Ergebnis infolge des schlechten Wetters hinter den gehegten Erwartungen zurückblieb, so ist es doch erfreulich, daß den beiden Anstalten diese namhaften Zuwendungen gemacht werden konnten; sie werden dadurch infolgegeleitet, ihr segensreiches Wirken weiterhin fortführen zu können.

Allen denen aber, die trotz der Ungunst der Witterung und unter Hinterrückung ihrer Gesundheit mitgeholfen haben, die Veranstaltung vorzubereiten und durchzuführen, sagen wir auch auf diesem Wege herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1910.

Das Komitee des Karlsruher Margeriten-Tags.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Mache hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich am 1. Oktober 1910 neben meinem Zigarrenladen, **Gottesauerstraße 14,** ein

**Frisier- und Parfümeriegeschäft**

eröffnet habe.

Um geneigten Zuspruch, unter Zusicherung aufmerksamer Bedienung, höflichst bittend zeichnet ergebenst

**Georg Hübener,**  
Zigarren- und Friseurgeschäft.

**Jagd-Verpachtung.**

Nachdem die am 26. ds. Mts. stattgehabte Jagdverpachtung hiesiger Gemarkung hinsichtlich der Distrikte I, II und IV die Genehmigung des Gemeinderats nicht erhalten hat, werden diese Jagddistrikte am

**Montag, den 24. Oktober 1910, vormittags 11 Uhr,**

im Rathause hier auf die Dauer von 6 Jahren — beginnend am 1. Februar 1911 — nochmals öffentlich verpachtet.

Distrikt I umfaßt 220 ha Feld und 667 ha Wald

II	136 "	462 "
IV	260 "	390 "

Der Entwurf des Jagdpachtvertrags nebst Beschreibung liegen zur Einsicht auf dem Rathause — Ratsschreiberei — auf.

Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden oder durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Behörde (Bezirksamt) nachweisen, daß gegen die Erteilung des Jagdpasses Bedenken nicht bestehen.

Göttingen, den 28. September 1910.

Gemeinderat:  
Dr. Hofner. Müller.

Das neueste Werk von Prof. Ruville:  
**Das Zeichen des echten Ringes,**  
2.50 M., geb. 3.50 M., liefert sofort die Buchhandlung **Wibelt, Bilklingen i. Schwarzw.**